



**Liebe Mitbürgerinnen**  
**liebe Mitbürger,**

die Sparanstrengungen der vergangenen Jahre tragen langsam Früchte. Mussten wir uns 2012 noch darüber Gedanken machen, wie überhaupt ein genehmigungsfähiger Haushalt aufgestellt werden kann und trotzdem alle finanziellen Verpflichtungen bedient werden können, können wir drei Jahre später wieder in die Infrastruktur investieren ohne Kredite aufnehmen zu müssen und trotzdem Sondertilgungen leisten.

Die Stadtwerke haben erstmals einen Gewinn erwirtschaftet und auch der Jahresabschluss der Stadt konnte einen Überschuss ausweisen. Die Verbindlichkeiten von Stadt und Stadtwerken konnten insgesamt nahezu halbiert werden. Alle Maßnahmen der Vergangenheit haben sich als richtig erwiesen und wir sind jetzt über dem Berg...wirklich? Es war der Situation geschuldet, in den vergangenen Jahren alle Ausgaben kritisch zu hinterfragen und in allen Bereichen jede Möglichkeit zum Sparen zu nutzen. Damit haben der gesamte Stadtrat und ich mir nicht nur Freunde gemacht. Nach diesen zum Teil sehr harten Jahren wäre es Anlass genug, sich gegenseitig auf die Schulter zu klopfen und in alte Muster zu verfallen – dabei darf aber nicht vergessen werden, dass wir nach wie vor erhebliche Kredite haben, die es abzuzahlen gilt. Der bereits geleistete Schuldenabbau ist sehr erfreulich, dennoch sollten wir aber nicht vergessen, wer maßgeblich an dem guten Ergebnis beteiligt war: die Firmen und Unternehmen am Standort Landsberg, die hier offenbar optimale Bedingungen finden ihren Geschäften nachzugehen. Die Gewerbesteuereinnahmen haben sich in den vergangenen Jahren erfreulicher Weise mehr und mehr gesteigert und konnten zum guten Ergebnis der Stadt beitragen.

Doch bei all der Euphorie muss allen klar sein, dass die fetten Jahre schnell vorbei sein können und wir mit wesentlich weniger Einnahmen rechnen müssen. Die Devise kann daher weiterhin nur sein: „sparen – sparen – sparen“. In dem Wissen, dass die Gewerbesteuer nicht aus einem unerschöpflichen Füllhorn sprudelt, werden wir für das Haushaltsjahr 2015 einen Nachtragshaushalt verabschieden, bei dem ausnahmsweise nicht mehr Geld ausgegeben wird, sondern 3 Millionen Euro als Sondertilgung geleistet werden sollen. Wir haben noch wichtige Projekte vor uns, für die dann auch wieder Geld benötigt wird. In Landsberg Wohnraum für sozial Bedürftige zu schaffen, ist ein dringendes Anliegen. Dabei stehen nicht die Asylbewerber im Focus, sondern neben der Einrichtung in der Jahnstraße für Obdachlose weitere Wohnmöglichkeiten für die Schwächsten unserer Gesellschaft zu schaffen. In diesem Segment des Wohnungsbaus benötigen wir schnell praktikable Lösungen.

Wir werden uns weiterhin an die Weisheit der schwäbischen Hausfrau halten und uns an den Ausspruch erinnern „Spare in der Zeit, dann hast Du in der Not“. Damit schaffen wir uns zwar keine Denkmäler, aber Handlungsfähigkeit, wenn die Einnahmen doch einmal wegbrechen sollten.

Ihr

Mathias Neuner  
Oberbürgermeister der Stadt Landsberg am Lech

### Kreuzmarkt und verkaufsoffener Sonntag - 6. bis 8. September



Der traditionelle Kreuzmarkt beginnt mit dem verkaufsoffenen Sonntag am 6. September. Ab 10 Uhr bieten die Krämer und Händler ihre Waren an und ab 13 Uhr haben auch die Geschäfte in der Altstadt bis 18 Uhr geöffnet. Der Kreuzmarkt findet am Sonntag und an den darauffolgenden Tagen bis zum 8. September im Herzen der Altstadt auf dem Hauptplatz statt.

Die Budenstadt wartet mit rund 45 Ständen und unterschiedlichsten Produkten auf. In guter Tradition eines typischen Jahrmarktes bieten die fahrenden Händler ihre Waren an. Von Bioprodukten bis zum nostalgischen Blechspielzeug, von modischen Hüten bis zu exotischen Gewürzen ist alles dabei, was das Herz begehrt. An den Essensständen können die Marktbesucher ihren Gaumen verwöhnen lassen. Der Duft von Gegrilltem und Süßigkeiten aus der Mandelbrennerei sorgen für die typische Atmosphäre des traditionellen Marktes.

### Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 13. September 2015 - 'Handwerk, Technik, Industrie'

Am Tag des offenen Denkmals stehen in diesem Jahr drei Baudenkmäler zum Thema "Handwerk, Technik, Industrie" zur Besichtigung offen. Dem Besucher werden im Rahmen einer Führung die Gebäude, ihre Geschichte und ihre Bedeutung für die örtliche Wirtschaft näher gebracht. Für die Führungen ist eine Anmeldung in der Touristinfo erforderlich. Anmeldungen werden ab dem 7. September unter der Nummer 08191/128-246 angenommen.

Folgende Führungen werden angeboten:

- **EWL Wasserkraftwerk Landsberg, Sandauer Straße 254**  
14.00, 15.00 und 16.00 Uhr
- **Kraftwerk Landsberg der E.ON (Staustufe 15), Am Englischen Garten**  
13.00, 14.00, 15.00 und 16.00 Uhr
- **Altes Handwerk und die historische Nutzung der Wasserkraft am Mühlbach**  
Treffpunkt: Flößerplatz - 13.00 und 15.00 Uhr  
Treffpunkt: EWL (Sandauer Straße 254) - 14.00 und 16.00 Uhr



[Weitere Informationen](#)

### 15. Lange Kunstnacht am 19. September 2015



Am Samstag, 19. September 2015 ist es endlich so weit. Die 15. Lange Kunstnacht verzaubert in diesem Jahr wieder die Landsberger Altstadt. Egal ob Fußgängerzone, Galerien, Geschäfte oder Lokale – ganz Landsberg ist auf Kunst eingestellt. Auf einmalige Weise wird im Rahmen der Langen Kunstnacht die Lust am Flanieren und Feiern mit Kunstgenuss verknüpft.

Auch in diesem Jahr wird eine Nacht voller Attraktionen geboten: die Teilnehmer haben sich mächtig ins Zeug gelegt. Über 70 Künstler gehen an den Start und bieten ein buntes Programm: Grafiker, Maler und Bildhauer, experimentelle Kunst und klassische Aquarelle werden genauso zu sehen sein wie Skulpturen, Miniaturen und Kunsthandwerke oder Fotografien. Darüber hinaus laden einige Aussteller zu Mitmachaktionen, Lesungen und Diskussionen ein. Wie in den letzten Jahren ist auch auf den Straßen einiges geboten. Liebevoll geschmückt und beleuchtet ist die Altstadt ein wahres Kunstwerk und stellt eine einmalige Bühne für die Künstler dar.

Flyer und Postkarten zur Kunstnacht finden Sie in allen teilnehmenden Geschäften sowie in der Touristinformation.

[Weitere Informationen](#)

## Bürgerinformation "Asylunterkunft Landsberg am Lech".



Gemeinsam mit den Fraktionen, den unterschiedlichen Organisationen, die in das Thema involviert sind, dem Referenten für Ausländische Mitbürger Jost Handtrack und der Stadtverwaltung wurde eine Informationsbroschüre erstellt. In ihr finden sich aktuelle Informationen zum Thema Asylunterkünfte in Landsberg. "Die Bürger transparent zum Thema Asyl zu informieren ist entscheidend für die weitere Akzeptanz der Situation" ist sich Oberbürgermeister Mathias Neuner sicher. Die Mitglieder des Stadtrates werden bis Ende August die Flyer samt Umfrage an alle Haushalte verteilt haben.

[Weitere Informationen](#)

### Der besondere Tipp:

**Aktuelle Informationen und Neuigkeiten auf unserer Facebook-Seite [www.facebook.de/stadtlandsberg](http://www.facebook.de/stadtlandsberg)**

Um sich aus dieser Mailingliste auszutragen, folgen Sie diesem [Link](#)

Herausgeber:  
Stadt Landsberg am Lech  
Oberbürgermeister Mathias Neuner  
Katharinenstraße 1  
86899 Landsberg am Lech